

## **GEHT doch:**

Auf dem Weg nach Paris grüße ich Sie im Namen der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen Münster (ACK MS) und des Christlich-Islamischen-Arbeitskreises (CIAK), dessen christliche Sprecherin ich bin.

Mein Name ist Annethres Schweder, und ich bin auch die stellvertretende. Vorsitzende der ACK MS, die 1996 den CIAK initiiert hat.

Neben mir stehen der muslimische Sprecher dieses CIAK, Herr Huseyin Demir, der Imam des Vereins zur Förderung der Integration und Bildung e.V., Herr Metin Güdük, sowie der Vorsitzende der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion (DITB)-Zentralmoschee, Herr Mustafa Dayioglu.

Sie werden gleich stellvertretend für die im CIAK vertretenen 7 Moscheegemeinden eine Koranrezitation vornehmen, die den Gedanken des Erhalts der uns anvertrauten Schöpfung beinhaltet.

Der CIAK versucht – seit seiner Gründung vor nun fast 20 Jahren – auszuloten, was die beiden monotheistischen Religionen verbindet und wo wir uns **gemeinsam** für die Gesellschaft – vor allem hier in Münster – einsetzen können.

Es wären viele Beispiele zu benennen ...

Das Thema „Schöpfung“ und unsere Verantwortung für diese wurde bereits mehrfach thematisiert, u.a. sogar zusammen mit dem Kantor der jüdischen Gemeinde in Münster.

**Wir sind uns einig, dass wir nur gemeinsam etwas erreichen können, damit auch die nachfolgenden Generationen auf unserer Erde leben können.**

Gestern feierten die Katholiken den Gedenktag der Hl. Theresa von Avila, meiner Namenspatronin. Diese spanische Mystikerin, die von 1515–1582 lebte, hat in einem Gebet ausgesprochen, was m. E. heute sehr aktuell ist:

„HERR, lass es niemals in Ordnung sein, dass einer DICH lobt und sich daran macht, mit DIR zu sprechen, **das aber nur mit dem Mund tut.**“

**Gefragt ist also neben Aufrufen und auch diesem Pilgerweg das eigene Handeln!!!  
Nur so wird unser Wort ehrlich und authentisch!**

Jetzt gebe ich das Wort an die Vertreter der Moscheegemeinden weiter und wünsche Ihnen, den Pilgerinnen und Pilgern, Sein Geleit auf Ihrem WEG und Gehör bei den Politikern!